

**Produktname: ACBP Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab06476**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	10kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DBI
<b>Alternative Namen</b>	DBI; Acyl-CoA-binding protein; ACBP; Diazepam-binding inhibitor; DBI; Endozepine; EP
<b>Gen-ID</b>	1622.0
<b>SwissProt ID</b>	P07108
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ACBP, hergestellt. Aminosäurebereich: 25–74

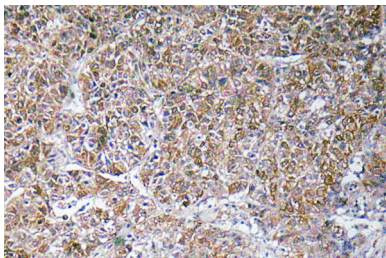
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert für den Diazepam-Bindungsinhibitor, ein hormonell reguliertes Protein, das am Lipidstoffwechsel und der Verdrängung von  $\beta$ -Carbolinen und Benzodiazepinen beteiligt ist. Diese modulieren die Signaltransduktion an GABA<sub>A</sub>-Rezeptoren in den Synapsen des Gehirns. Das Protein ist von Hefen bis zu Säugetieren konserviert. Die am stärksten konservierte Domäne besteht aus sieben aufeinanderfolgenden Aminosäuren, die die hydrophobe Bindungsstelle für mittel- und langkettige Acyl-CoA-Ester bilden. Der Diazepam-Bindungsinhibitor vermittelt außerdem die Feedback-Regulation der Pankreassekretion und die postprandiale Freisetzung von Cholecystinin sowie seine Rolle als Mediator der Corticotropin-abhängigen adrenalen Steroidogenese. Drei Pseudogene auf den Chromosomen 6, 8 und 16 wurden identifiziert. Mehrere Transkriptvarianten kodieren für unterschiedliche Isoformen. Funktion: Bindet mittel- und langkettige Acyl-CoA-Ester mit sehr hoher Affinität und fungiert möglicherweise als intrazellulärer Transporter von Acyl-CoA-Estern. Es kann außerdem Diazepam von der Benzodiazepin-Bindungsstelle (BZD) des GABA<sub>A</sub>-Rezeptors verdrängen. Daher ist es möglich, dass dieses Protein auch als Neuropeptid die Wirkung des GABA<sub>A</sub>-Rezeptors moduliert. Ähnlichkeit: Gehört zur ACBP-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine ACB-Domäne (Acyl-CoA-Bindungsdomäne). Untereinheit: Monomer.

## Forschungsbereich

PPAR;

## Bilddaten



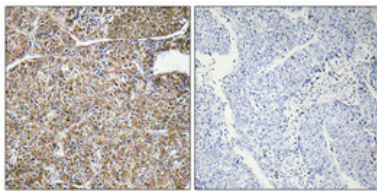
Immunhistochemische Analyse des ACBP-Antikörpers in Paraffin-eingebettetem menschlichem Leberkarzinomgewebe.



Western-Blot-Analyse von Lysat aus HuvEc-Zellen unter Verwendung des ACBP-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen ACBP-Antikörpers



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.